

Vorverkauf gestartet: Literaturfest Niedersachsen vom 5. – 22. September 2019 zum Thema „Mut“

Mo 03.06.

In seinem 14. Jahr lädt das Literaturfest Niedersachsen vom 5. bis zum 22. September 2019 in Niedersachsen und Bremen zu zahlreichen inspirierenden literarischen Veranstaltungen zum Thema „Mut“ ein: Unter anderem geben sechs junge Autorinnen und Autoren bei einem Wandelkonzert auf dem Hermannshof in Völksen Einblicke in ihre Romane über Mut und Selbstbestimmung, eine szenische Lesung im Theater in Sulingen nimmt „Johanna von Orléans“ in den Fokus, die Blackbox in Hannover erfordert Mut von ihren Besuchern und bei „Unsere Stadt liest ein Buch“ drehen sich zahlreiche Veranstaltungen rund um Feridun Zaimoglus Roman „Die Geschichte der Frau“ und um mutige Frauen der Gegenwart.

Erneut vereint das Literaturfest Niedersachsen inspirierende Veranstaltungsformate mit außergewöhnlichen Orten. Festivalintendantin Susanne Mamzed konnte für das Festival viele bekannte Künstlerinnen und Künstler gewinnen. Darunter Schauspieler wie Jens Harzer, Florian Lukas, Boris Aljinovic oder Michelle Barthel, Autoren wie Raoul Schrott, Karen Duve, Feridun Zaimoglu, Juan S. Guse, Katharina Maier, Stefan Schwarz und Bijan Moini sowie zahlreiche weitere Schriftsteller, Schauspieler, Journalisten und Musiker.

Friedrich v. Lenthe, Vorstandsvorsitzender der VGH-Stiftung, betonte: „Die VGH-Stiftung veranstaltet in Zusammenarbeit mit den VGH Regionaldirektionen das Literaturfest Niedersachsen bereits seit 13 Jahren. Immer wieder konzipiert Susanne Mamzed anregende Programme, an außergewöhnlichen Orten und mit renommierten Künstlern, die auch neue Zielgruppen und junge Menschen für Literatur begeistern.“

„Mut ist ein Thema, das bewegt, zu Diskussionen anregt und vielerlei Anknüpfungspunkte bietet. Beim Literaturfest können unsere Besucher verschiedenste Aspekte von Mut unter die literarische Lupe nehmen: Es wird um ermutigende Worte gehen, um eigene und mutige Wege junger Künstler, um neue Perspektiven auf couragierte historische Figuren und bekannte Heldensagen, um gesellschaftspolitische Themen, um deutsche Geschichte und Emanzipation, sowie um neue Formen der Sprach- und Tonkunst“, sagte Festivalintendantin **Susanne Mamzed** mit Blick auf die programmatische Ausgestaltung des Literaturfests.

Das Literaturfest Niedersachsen wird von der VGH-Stiftung in Zusammenarbeit mit den VGH Regionaldirektionen, den Historischen Landschaften und Mitveranstaltern vor Ort veranstaltet. NDR Kultur begleitet das Literaturfest Niedersachsen als Kulturpartner.

Karten und Informationen unter www.literaturfest-niedersachsen.de und 0800/4566540 (kostenfrei aus dem dt. Festnetz)